

Wie wird aus dem online-Gottesdienst ein real gefeierter Gottesdienst?

Ideen und Anmerkungen zur freien Gestaltung

- Gibt es in dem Raum einen Tisch, der vielleicht auch sonst bei Gottesdiensten als Altar dient oder durch Kerzen / Kreuz / Bibel sich so gestalten lässt? (oder ist die Übertragung sowieso in der Kapelle) – dann gerne zu Beginn Kerzen anzünden (wenn im Heim erlaubt)
- Am besten 5-10 Minuten vor Beginn die Teilnehmenden um das Endgerät versammeln
- Evtl. sind zu Anfang begrüßende einführende Worte des Begleitenden möglich.
- Dürfen Lieder mitgesungen werden? Dann zum Mitsingen einladen. Wenn nicht vielleicht mitschwingen.
- Zur Predigt die Postkarten mit dem Bild verteilen.
- Segen vor Ort – am besten jeder und jedem einzelnen zusprechen – sofern coronabedingt zulässig mit Handauflegung, sonst die Glöckchen verteilen und jedem seinen angehängten Segensspruch vorlesen

Mögliche Segensworte:

- Gott segne Dich und behüte Dich.
 - Es segne und behüte Dich der barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
 - Der Friede unseres Gottes sei mit Dir.
 - Gott sei an Deiner Seite, stärke Dich und schenke Dir an jedem Tag die Kraft, die du brauchst.
 - Gott segne Dich, und Du sollst ein Segen sein.
 - Mögest du immer einen Freund an deiner Seite haben, der dir Vertrauen gibt, wenn es dir an Licht und Kraft gebricht.
 - ...
- Beim Gebet zum Hände Falten und Beten einladen – gemeinsam das Vaterunser sprechen
 - Zum Lied „Wir bringen Frieden euch allen...) zum Glöckchen schwingen ermutigen

Anschließend, wenn möglich und erwünscht, gemeinsames Kaffeetrinken und Kuchenessen.